

GSC Aktionärsbrief zum ersten Quartal 2009

Düsseldorf, den 22.04.2009

Liebe Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde des Hauses,

mit diesem Zwischenbericht informieren wir Sie über die Zahlen der ersten drei Monate 2009 und die aktuellen operativen Entwicklungen. Ferner geben wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf die ordentliche Hauptversammlung vom 28. März 2009.

Rückblick auf die HV und Ziele für 2009

Zur diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung fanden sich am 28. März 2009 rund 50 Aktionäre, Mitarbeiter und Gäste ein. Alle Tagesordnungspunkte wurden einstimmig angenommen. Beschlossen wurde dabei der Vortrag des Bilanzgewinns auf neue Rechnung (TOP 2) sowie die Entlastung des Vorstands (TOP 3) und des Aufsichtsrats (TOP 4).

Im Rahmen der Hauptversammlung nannten wir die folgenden konkreten Ziele für 2008 bzw. bis zur nächsten HV:

- Umsatz auf Vorjahresniveau
- positives Konzernergebnis
- Vorliegen von Coverage-Verträgen/Rahmenvereinbarungen mit/für mindestens 20 Firmen
- vertraglich gesicherter Umsatz von 400 TEUR für 2010
- Ausbau des verwalteten Volumens der GSC Portfolio AG auf über 2 Mio. Euro

Ein detaillierter Bericht über die Hauptversammlung ist unter www.gsc-research.de nachlesbar; gleiches gilt für die am gleichen Tag abgehaltene HV der von uns beratenen GSC Portfolio AG.

Zahlen des ersten Quartals unter unseren Erwartungen

Im ersten Quartal 2009 sank der Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahr um 15,9% auf 110.516 (Vj. 131.378) EUR. Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) fiel durch den niedrigeren Umsatz mit –26.010 (–578) EUR deutlich negativ aus. Nach Abschreibungen auf das Anlagevermögen belief sich das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf –29.760 (–4.178) EUR. Das Nettoergebnis stellt sich auf –29.823 (–4.196) EUR. Damit fielen die Zahlen noch etwas schlechter aus als von uns ohnehin bereits erwartet.

Hauptgrund für den Umsatzrückgang sind niedrigere Erlöse mit dem FID Verlag durch den Wegfall des im Vorjahreszeitraum noch enthaltenen Nebenwerte-Telegramms und die gesunkene Auflage des NEBENWERTE INSIDER. Diese schlugen nahezu voll auch auf das Ergebnis durch. Im ersten Quartal enthalten waren ferner Kosten für einen probeweise beschäftigten Mitarbeiter zur weiteren Verstärkung des Research-Bereichs, dem wir zum 31.3. kündigen mussten. Ohne diese beiden wesentlichen Faktoren hätte sich das Ergebnis gegenüber der Vorjahresperiode nur um etwa 5 TEUR verschlechtert.

Insgesamt spiegelt sich in den Zahlen das nur in marginalem Umfang zustande gekommene Projektgeschäft wider. Der saisonal bedingt mit 90,3 (90,8) Prozent sehr hohe Anteil der Umsätze aus laufenden Verträgen wird sich während der gerade beginnenden HV-Saison im zweiten und dritten Quartal wie immer etwas reduzieren; ferner werden einige kleinere Projektumsätze erst in den nächsten Wochen verbucht, bei denen die Leistungen bereits erbracht worden sind.

Insgesamt lagen die Zahlen unter unserer schon zurückhaltenden Planung. Wie bereits auf der Hauptversammlung erklärt, erachten wir die für das Gesamtjahr genannten Ziele insbesondere aufgrund der fehlenden Verlagsumsätze daher als durchaus ambitioniert. Aufgrund aktuell laufender Gespräche sind wir aber zuversichtlich, diese trotz des schwachen Jahresauftakts erreichen zu können.

Informationen zur außerbörslichen Kursentwicklung der GSC-Aktie

Im Laufe der letzten drei Monate kam es nur zu minimalen Transaktionen in der GSC-Aktie, wobei uns keine Transaktionspreise bekannt wurden. Der letzte uns bekannte „bezahlt“-Kurs lag bei 3,85 Euro, datiert aber vom April 2008.

Bei Interesse an einem Kauf oder Verkauf von GSC-Aktien bitten wir Sie weiterhin, das unter www.gsc-ag.de im Bereich „Presse“ zu findende Vermittlungsformular zu verwenden, um uns die Zusammenführung von Angebot und Nachfrage zu erleichtern. Derzeit liegt uns kein Kaufgesuch („Geld-Seite“) vor. Als niedrigstes Verkaufsgesuch („Brief-Seite“) verzeichnen wir nach wie vor ein Angebot über 1.000 Stück zu 2,95 Euro.

Wir weisen an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass wir Vermittlungen bereits seit geraumer Zeit ausschließlich über das genannte Formular durchführen, um eine Gleichbehandlung aller Aktionäre sicherzustellen und den mit diesem Service verbundenen Arbeitsaufwand für uns zu begrenzen. Dies geschieht jeweils, indem wir den jeweiligen Interessenten die zu ihrer Anfrage passenden Vermittlungsformulare gegenseitig zufaxen bzw. mailen.

Aktuelle operative Entwicklungen und Ausblick

Derzeit liegt unser Augenmerk auf drei Kern-Themen: Dem weiteren Ausbau unserer Research-Aktivitäten und deren Vermarktung, den Gesprächen mit zwei potenziellen Content-Kunden sowie der Unterstützung einer laufenden Kapitalerhöhung bei der von uns beratenen RFID SI AG. Letztere ist auch ursächlich für unsere auf den ersten Blick deutlich veränderte Bilanzstruktur; Hintergrund ist die über GSC abgewickelte Gründungsfinanzierung. Die Posten „Wertpapiere“ sowie „sonstige Verbindlichkeiten“ sind somit faktisch um jeweils 100 TEUR zu kürzen.

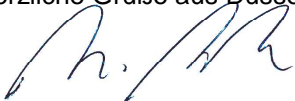


Im Bereich Research sprechen wir derzeit mit einer ganzen Reihe von potenziellen Neukunden über die Aufnahme einer Zusammenarbeit. In einem Fall wurde uns bereits eine mündliche Zusage erteilt, ein Vertragsabschluss ist jedoch noch nicht erfolgt. Bei mehreren weiteren Unternehmen wurde konkretes Interesse signalisiert und entsprechende Angebote unterbreitet; vor dem Hintergrund des derzeitigen Marktumfeldes lässt sich aber kaum abschätzen, ob und wann wir hier zu einem positiven Ergebnis kommen.

Insgesamt sehen wir GSC in der aktuellen Börsenphase vergleichsweise gut aufgestellt. Nichtsdestotrotz rechnen auch wir damit, dass die Finanz- und Wirtschaftskrise belastend auf unser Geschäft wirken wird – was sich durch die vertragsgemäß deutlich niedrigeren Umsätze aus dem NEBENWERTE INSIDER bereits in unseren Q1-Zahlen niedergeschlagen hat. Entscheidend für unser Jahresergebnis 2009 wird letztlich sein, ob es uns gelingt, im Projektgeschäft zumindest ähnlich hohe Umsätze wie 2008 zu generieren und weitere laufende Content- oder Coverage-Verträge abzuschließen.

Über die weitere Entwicklung werden wir Ihnen wie immer zeitnah berichten. Unsere Zahlen für das zweite Quartal werden wir am 22. Juli 2009 bekannt geben.

Herzliche Grüße aus Düsseldorf



Matthias Schrade
- Vorstand -
GSC Info und Beteiligungen AG



Thomas Mariotti
- Vorstand -
GSC Info und Beteiligungen AG



Konzern-GuV der GSC-Gruppe vom 1.1.-31.03.2009

	Q1/2009	Q1/2008	Veränd.
Umsatz	110.516 €	131.378 €	-15,9%
sonst. betr. Erträge	0 €	0 €	+/-0%
Gesamtleistung	110.516 €	131.378 €	-15,9%
Operatives Erg. (EBITDA)	-26.010 €	-578 €	>200%
Abschreibungen	3.750 €	3.600 €	+4,2%
Erg. v. Zinsen u. St. (EBIT)	-29.760 €	-4.178 €	>200%
Zinsergebnis	-63 €	-18 €	>200%
Erg. vor Steuern (EBT)	-29.823 €	-4.196 €	>200%
kalkulatorische Steuern	0 €	0 €	+/-0%
Netto-Ergebnis	-29.823 €	-4.196 €	>200%
Ergebnis je Aktie	-0,060 €	-0,008 €	>200%

Konzern-Bilanz der GSC-Gruppe per 31.03.2009

AKTIVA

	31.03.2009	31.12.2008
Immat. Vermögensgegenstände	8.536 €	8.656 €
Sachanlagen	4.156 €	5.356 €
Ford. aus Lief. u. Leistungen	39.685 €	39.811 €
Sonst. Vermögensgegenstände	607 €	828 €
Liquide Mittel und Wertpapiere	164.994 €	68.225 €
Bilanzsumme	217.978 €	122.876 €

PASSIVA

	31.03.2009	31.12.2008
Eigenkapital	35.329 €	65.152 €
Rückstellungen	24.900 €	22.950 €
Bankverbindlichkeiten	4.996 €	0 €
Verbind. aus Lief. u. Leistungen	45.760 €	10.678 €
Sonst. Verbindlichkeiten	106.993 €	24.096 €
noch auszahlende Dividenden	54 €	54 €
Bilanzsumme	217.978 €	122.876 €

Anmerkung: Alle Angaben basieren auf ungeprüften selbst ermittelten Zahlen.